

Lärmgegner: Nur private Flüge haben zugenommen

R.P.
23.12.15

(tb) Die Initiative „Bürger gegen Fluglärm“ kritisiert die Bemühungen des Flughafens Düsseldorf, die Zahl der Starts und Landungen durch eine neue Betriebsgenehmigung zu erhöhen. Eine jetzt präsentierte Studie soll belegen, dass in Düsseldorf in der jüngsten Vergangenheit vor allem die Zahl der Flugzeuge mit Urlaubern zugelegt habe. Die Zahl der Flugzeuge mit Geschäftsreisenden hingegen habe nicht zugelegt. Mit Zahlen belegt der Essener Statistiker Georg Regniet, dass „der Geschäftsreiseverkehr an den Werktagen eher abnimmt und nur der Freizeit- und Tourismusverkehr am Wochenende zunimmt. „Die Entwicklung der Flugbewegungen zwischen den Jah-

ren 2005 bis 2015 jahreszeitlich, wochentäglich und nach Tageszeiten zeigt, dass fast ausschließlich in den Zeiten überhaupt ein Wachstum der Flugbewegungen stattgefunden hat, die für private Flüge interessant sind, nämlich im Sommer, am Wochenende und zu den Tagesrandzeiten. Geschäftsflüge, die das gesamte Jahr über stattfinden – also auch im Winter, an Werktagen und zwar am Tagesrand, aber nicht zu früh am Morgen und zu spät am Abend, haben weniger oder gar nicht zugenommen“, schreibt Regniet. Heute will die Initiative „Bürger gegen Fluglärm“ die Zahlen der Studie veröffentlichen, kündigte ihr Vorsitzender Christoph Lange an.